

06-10-060-MG

1A EASYPOWER EKF

ANWENDUNGSBEREICH:

1A EASYPOWER EKF kann zum Verkleben von keramischen Fliesen und Platten im Dünnbettverfahren, auf Beton, Estrich, Putz, altem Fliesenbelag und sonstigen Untergründen gemäß DIN 18157, Teil 3 angewendet werden. Es ist im Innen- und Außenbereich, sowie auf beheizten Untergründen anwendbar. Weiterhin kann 1A EASYPOWER EKF zum Verfugen von keramischen Fliesen- und Plattenbelägen eingesetzt werden.

Auch zum Ausgleich von geringen Unebenheiten auf Beton bzw. Estrich- und Putzflächen anwendbar. 1A EASYPOWER EKF kann u.a. in Großküchen, Laboren, Schwimmbädern, Brauereien, Molkereien, fleischverarbeitenden Betrieben und anderen Bereichen der Lebensmittel- sowie chemischen Industrie verwendet werden. Auch geeignet als Verklebematerial auf 1A TEXDICHT, mineralischen und harzgebundenen 1A Verbundabdichtungen.

1A EASYPOWER EKF ist geeignet für die Verwendung in Innenräumen gemäß dem AgBB-Bewertungsschema (Ausschuss zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten), Französischer VOC-Verordnung und dem Belgischen Königlichen Dekret C-2014/24239. Sehr emissionsarm gemäß GEV-Bewertungen im Rahmen von Gebäudezertifizierungssystemen gemäß DGNB, LEED, BREEAM, HQE führt. Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8 gemäß DGNB-Kriterium „ENV 1.2 Risiken für die lokale Umwelt“. Auch geeignet als Verklebematerial auf 1A TEXDICHT, mineralischen und harzgebundenen 1A Verbundabdichtungen.

EIGENSCHAFTEN:

- Hochbelastbares Epoxidharz-System
- Lösungsmittelfrei & chemikalienbeständig
- Sehr hohe Druck-, Biegezug- & Haftzugfestigkeit
- Im frischen Zustand sehr leicht mit Wasser abwaschbar
- Leichte Verarbeitung
- geschützt vor bakteriellem Angriff und Pilzbefall
- Beständig gegen eine Vielzahl von Säuren, Laugen, betonangreifende Wässer, Reinigungsmittel, Meerwasser und Sole
- R2 T nach DIN EN 12004
- RG gemäß DIN EN 13888

UNTERGRÜNDE:

Die zu bearbeitenden Flächen müssen trocken, fest, tragfähig, griffig, frei von trennenden und

haftungsmindernden Substanzen, z.B. Staub, Schlempe, Fett, Gummiabrieb, Anstrichreste u.ä. sein. Die Fläche muss geschützt sein vor rückseitiger Feuchtigkeitseinwirkung. Je nach Beschaffenheit des zu bearbeitenden Untergrundes sind geeignete Verfahren, z.B. Fegen, Saugen, Bürsten, Schleifen, Fräsen, Sandstrahlen und Kugelstrahlen, zur Vorbereitung einzusetzen. Heizestriche müssen vor den Belagsarbeiten nach den anerkannten Regeln der Technik aufgeheizt werden. Für die Beurteilung der Belegreife ist eine Feuchtemessung gemäß CM-Methode durchzuführen. Die CM-Messung ist gemäß der aktuellen Arbeitsanweisung FBH-AD aus der Fachinformation „Schnittstellenkoordination bei beheizten Fußbodenkonstruktionen“ auszuführen.

Technische Daten	
Farbe	Mittelgrau
Basis	Epoxidharz
Klebebettdicke	Bis 10 mm
Fugenbreite	Bis 20 mm
Verarbeitungstemp.	+10 bis +30°C
Verarbeitungszeit	Ca. 60 Min.
Abwaschbar	Nach ca. 15 Min. jedoch innerhalb 60 Min.
Begehrbar	Nach ca. 16 Stunden
Leicht belastbar	Nach ca. 45 Stunden
Voll belastbar	Nach ca. 7 Tagen
Lagerung	12 Monate, trocken & frostfrei
Verbrauch bei Verklebung	
6er Zahnung	Ca. 2,8 kg/m ²
8er Zahnung	Ca. 3,8 kg/m ²
10er Zahnung	Ca. 4,7 kg/m ²

VERARBEITUNG / ANMISCHEN:

Beide Komponenten, A (Harz) und B (Härter), werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert. Die Komp. B wird restlos in die Komp. A gegeben. Das Durchmischen beider Komponenten erfolgt mit einem mechanischen Rührwerk bei max. 300 min⁻¹ (langsam laufende Bohrmaschine mit Quirl). Sehr gründlich mischen! Unbedingt auch von den Seiten und vom Boden her gründlich aufrühren, damit sich der Härter gleichmäßig verteilt! Es wird so lange gerührt, bis die Mischung homogen ist. Nicht aus dem Liefergebilde verarbeiten. Angemischtes Material in ein separates, sauberes Gefäß umfüllen und nochmals durchrühren.

06-10-060-MG

1A EASYPOWER EKF

VERLEGUNG:

1A EASYPOWER EKF wird als Klebemörtel mit einer Glättkelle aufgetragen und mit einer Zahntraufel gleichmäßig abgekämmt. Eine je nach Plattenformat und Untergrund geeignete Zahnung verwenden. Danach sind die Platten durch Einschieben und Ein-drücken zu verlegen. Die Verlegung erfolgt nach DIN 18157. Im Außenbereich und bei hoher mecha-nischer Belastung ist eine weitgehend hohlraum-arme Verlegung erforderlich.

FUGEN ABWASCHEN:

Nach dem Entfernen des überschüssigen Materials mit dem Epoxid-Fugbrett wird das restliche Fugen-material an der Oberfläche mit einem feuchtem Hydroschwamm Brett emulgiert. Nach dem Emulgie-ren wird die Schlämme mit einem Hydroschwamm-brett aufgenommen. Anschließend nochmals mit einem sauberen, Hydroschwamm die Fliesenober-fläche reinigen. Diese Reinigung sollte erst dann durchgeführt werden, nachdem 1A EASYPOWER EKF leicht anreagiert hat (ca. 15–30 Minuten). Für die Schlussreinigung kann dem Wasser ca. 10% Spiritus zugesetzt werden. Vor Inbetriebnahme der verfugten Fläche ist eine der Nutzung entspre-chende Grundreinigung durchzuführen. Hinweise für die Überarbeitung schadhafter bzw. ausgewaschener Zementfugen: a) Die Fugentiefe muss mind. 3 mm betragen. b) Lose Fliesen mit 1A EASYPOWER EKF nachkleben. c) Die Fugen müs-sen trocken, staubfrei und frei von haftmindernden Substanzen sein.

Verbrauch Verfugung			
	Format in cm	Fuge mm	Kg/m ²
Spaltplatten	24,0/11,5/1,5	8	2,25
	24,0/11,5/1,5	10	2,77
	24,0/11,5/2,0	8	3,00
	24,0/11,5/2,0	10	3,70
	24,0/11,5/2,5	8	3,75
	24,0/11,5/2,5	10	4,62
Mittelmö-saik	5,0 / 5,0 / 0,4	2	0,47

Steinzeug	4,2 / 4,2 / 0,6	1,5	0,64
	10,0/10,0/0,9	3	0,84
	15,0/15,0/1,2	5	1,19
	24,5/12,0/0,8	5	0,74

LAGERUNG:

Trocken & frostfrei ca. 12 Monate

LIEFERFORM:

Gebinde a 6 kg auf Palette mit 85 Gebinde. Mittelgrau

SCHUTZMASSNAHMEN:

1A EASYPOWER EKF ist nach vollkommener Aus-härtung physiologisch einwandfrei. Der Härter (Komponente B) ist ätzend. Deshalb ist unbedingt darauf zu achten, dass die Haut nicht mit dem Här-ter in Berührung kommt. Die persönliche Schutzaus-rüstung, z.B. Schutzhandschuhe/ Augenschutz, ist zu verwenden. Verschmutzungen mit viel Wasser und Seife, am besten unter Zusatz von 2% Haus-haltsessig, reinigen. Gelangen Spritzer ins Auge, sofort mit viel Wasser ausspülen. Anschließend mit-tels einer mit Borwasser gefüllten Augenwaschfla-sche – erhältlich in Sanitätsfachgeschäften – nachspülen, dann sofort den Augenarzt aufsuchen. Die allgemeinen Schutzvorschriften der Berufsge-nossenschaft sind einzuhalten.

VORSICHTSMASSNAHMEN:

Von Kindern fernhalten. Das Produkt enthält Ze-ment. Einatmen des Staubes vermeiden. Die Flü-sigkeit nicht schlucken. Der Mörtel reagiert alkalisch und längerer Kontakt mit ungeschützten Körpertei-len ist zu vermeiden. Geeignete Schutzhandschuhe tragen und Mörtelspritzer sofort abwaschen. Wenn das Material in die Augen gelangt, sofort mit viel kla-rem Wasser ausspülen und einen Arzt aufsuchen.

GISCODE: ZP1

ZUR BEACHTUNG:



Noch Fragen?
Wir sind für dich da!

T +49 331 71 95-73 E info@1A-Bauchemie.de

06-10-060-MG

1A EASYPOWER EKF

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit Herausgabe dieses Datenblattes verlieren vorhergegangene für das gleiche Produkt ihre Gültigkeit.

